Evangelische Kirchengemeinde Everswinkel-Freckenhorst

# Gemeindebrief

Everswinkel - Alverskirchen
Freckenhorst - Hoetmar

April bis Juli 2023

An(ge)dacht
Aus dem Presbyterium
Kindergarten
Eltern-Kind-Gruppe
Poggen & Pöggskes
Kleiderbörse
Jungscharen
Kinderseite
Heiligabend
Sternsinger
Frauenhilfe
Veeh-Harfen-Gruppe
Geburtstagsfrühstück
Normandiefahrt 2023
Seniorenkreis
Freiwilligendienst
„Duo Schmarowotsnik "
Gedicht

Weit vor meiner Zeit geht eine junge Frau die Mittelachse der Westminster Abbey entlang auf den Thron zu. Massen schauen zu, das Fernsehen überträgt live. Eine jahrhundertalte Tradition sowie Myriaden von Hoffnungen und Erwartungen treffen auf ein Menschenleben. Was in der damals 27jährigen Elisabeth II. vorgegangen sein mag, als man ihr am 2. Juni 1953 die schwere Krone aufs Haupt setzte, wird ihr Geheimnis bleiben. Aber es wird nicht nur bloße Freude gewesen sein, sondern auch viele Fragezeichen. Gerade erst war der Vater verstorben. Die Welt änderte sich, Altbekanntes war nicht nur einfach vorbei, sondern teilweise war das, was vorher en vogue und angesehen war, nun verboten und unangemessen.

Wenn am 6. Mai, fast 70 Jahre seit der Thronbesteigung seiner Mutter, Charles III. den Thron besteigt, dann ist er kein junger Mensch mehr, sondern ein älterer Herr, der selbst schon vieles erlebt hat. Der Anlass mag derselbe sein, doch die Welt hat sich fundamental geändert.

Das, was gestern richtig oder falsch war, ist heute genau umgedreht. Als Alice Schwarzer und Sahra Wagenknecht ihre Demonstration durchführten, da hatten sie recht damit, dass Frieden und Verhandlungen besser sind als Gewalt und Tod. Auch prominente Theologen wie Margot Käsmann haben dies gefordert. Kirche hat immer wieder Jesu Satz angeführt:

*„Und wenn dich jemand auf die linke Wange schlägt, dann halte ihm die rechte auch nicht hin."*

Recht haben sie. Und jetzt auf einmal soll man Waffen liefern? Frieden schaffen doch mit Waffen? Verrät man da nicht jeden Humanismus, jeden Pazifismus, jegliche Moral? – Jede Theorie geht davon aus, dass beide Seiten eigentlich nicht nur das gleiche, sondern auch dasselbe wollen. Dass die Motive unseres Handelns alle dieselben sind. Denn jeder will doch Frieden, Gerechtigkeit und Freiheit.

Dass ein solch naiver Glaube Leben kostet, haben wir am Beispiel Afghanistans erlebt. Margot Käsmann hätte niemals einen Taliban von seinem Denken und Handeln abgebracht, weil einfach der Respekt fehlt.

Um wieder auf Schwarzer/Wagenknecht zu kommen: Ich fand ihre Argumentation traurig. Man solle die Hilfe unterlassen, weil man sonst selbst in den Fokus des Aggressors gerate. Doch was ist, wenn jemand zusammengeschlagen oder vergewaltigt wird? Soll ich dann nicht helfen, einschreiten oder zumindest die Polizei rufen aus Angst, man könnte mir ans Leder?

Was die beiden fordern, ist Angst vor der Angst zu haben. Lieber das Karnickel zitternd vor der Schlange sein, als sich Boxhandschuhe anzuziehen und der Schlange eins zurückzugeben.

Wenn Jesus sagt: „*Liebe deinen Feind, deinen Nächsten wie dich selbst*", dann meint er genau das: wenn es nicht um eine bloße Sache, eine Oberflächlichkeit geht, dann stehe auch für dich selbst ein. Diese beiden Aussagen Jesu spiegeln das Dilemma wider, in welches wir uns immer wieder befinden: sollen wir der richtigen Theorie zustimmen, dass Frieden (um jeden Preis) zu halten ist, oder sehen wir die richtige Praxis, dass auch ich ein Recht auf Leben habe und das verteidigen darf. Glauben kann unbequem werden, weil er von mir verlangt, nicht einem starren Prozedere zu folgen, sondern mich immer wieder angemessen zu positionieren.

Denn es geht immer um Menschen. Die Evangelisten haben die Ostergeschichten deswegen aufgenommen, weil die Theorie von Gott als einem unbewegten Beweger, einem allmächtigen Übervater etc. zwar richtig, dass er aber in der Praxis nicht bloßer Zaungast ist. Gott weiß, dass er sich die Hände schmutzig macht, wenn er sich mit uns einlässt. Wir leben in keiner perfekten Welt, sondern in einer, wo wir immer wieder angemessen reagieren müssen, auch wenn das manchmal heißt, heute das so zu tun, was man gestern anders wollte. Anders als Schwarzer/Wagenknecht hat Gott keine Angst vor Angst gehabt, sondern er hat sich nicht davon abbringen lassen, Menschen zu helfen, auch wenn das für ihn bzw. für Jesus einschneidende Konsequenzen hatte.

Auferstehung bedeutet, dass ich von meinen Idealen abrücken muss, damit anderen Leben und Freiheit zukommt. Ostern bedeutet für uns alle, für den einen wie dem anderen: lang lebe der König!

Uns allen wünsche ich frohe Ostern und eine friedliche Welt!

Ihr Stefan Döhner

Stefan Döhner


## IMPRESSUM

| | | |
|---|---|---|
| Herausgeber: | Evangelische Kirchengemeinde Everswinkel-Freckenhorst | |
| Anschrift: | Pattkamp 6, 48531 Everswinkel | |
| Kontakt: | 0 25 82 / 96 02 | info@ek-ef.de |
| Redaktion: | Michael Wilczek<br>Günther Wehmeyer | (michael.wilczek@ek-ef.de)<br>(guenther.wehmeyer@ek-ef.de) |
| V. i .S. d. P.: | Pfarrer Stefan Döhner | (pfarrer@ek-ef.de) |
| Druck: | Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen | |
| Auflage: | 2.150 | |
| Titelbild: | Bild von Gerhard auf Pixabay | |

Erscheint 3 mal pro Jahr und wird an alle Glieder unserer Gemeinde verteilt.

**Nächster Redaktionsschluss:**
**15. Juni 2023**
*www.ek-ef.de*

www.blauer-engel.de/uz195
- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Delfin** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

## KURZ NOTIERT

- Das Presbyterium freut sich sehr, Herrn Josè Carlos Mayor in unserer Gemeinde begrüßen zu dürfen. Herr Mayor stammt aus Viale in Argentinien und wird für ein Jahr im Rahmen des Freiwilligendienstes arbeiten (siehe Seite 27).
- Ab Juli wird Corinna Tyrell im Rahmen ihres Studiums in unserer Kirchengemeinde ein Praktikum absolvieren. Vielen ist sie aus den unterschiedlichsten musikalischen Aktivitäten wohl bekannt, und wir freuen uns, dass sie diese Arbeit bei uns vertiefen wird.
- Die Kooperationsgespräche zwischen den umliegenden Kirchengemeinden gehen weiter. Als erstes größeres Vorhaben ist ein gemeinsames Tauffest am 24. Juni 2023 am Feldmarksee geplant. Es zeichnet sich immer mehr ab, dass das Prinzip „Ein Pfarrer, eine Gemeinde“ nicht mehr ausreichend sein wird. Mit dem Renteneintritt Pfrín Elberts werden alle Kollegen der anderen Gemeinden in Telgte aktiv werden. Wenn Ende des Jahrzehnts die Pfarrer Behring und Prien aufhören werden, werden die einzelnen Kirchengemeinden wohl noch bestehen bleiben, aber alle Aktiven sind dann für alle und alles zuständig.

*Stefan Döhner*

## EIN GANZ GROßES DANKESCHÖN

Ein ganz großes Dankeschön möchte ich Gunter Tönne und Klaus Wiese aussprechen. Gerade wenn Organisten ausfallen, ist es schwer, einen Gottesdienst angemessen zu feiern; sei es schwungvoll oder getragen.

So gut wie eine Predigt auch sein mag, so braucht es doch die Musik, mit Hilfe derer Gedanken und Gefühle besser zum Tragen bzw. Klingen kommen. In der Elternzeit von Mechthild Glorius haben Herr Tönne und Herr Wiese zahlreiche Gottesdienste, Beerdigungen und Schulveranstaltungen ehrenamtlich begleitet, und das egal um welche Uhrzeit der Gottesdienst ist oder ein Pfarrer meint, anrufen zu müssen.

Sie waren trotz ihrer anderweitigen Engagements und Verpflichtungen sofort bereit, an unseren Orgeln ihren Dienst zu tun. Das ist nicht selbstverständlich.

Und dafür möchte ich Gunter Tönne und Klaus Wiese meinen Dank aussprechen!

*Stefan Döhner*

## VERWENDUNG DER KOLLEKTEN-GELDER IN DEN GOTTESDIENSTEN

Am Ausgang nach den Gottesdiensten sehen zwei Kollektenkörbe. Für den einen legt in der Regel die Landeskirche die Verwendung fest. Für einige Gottesdienste bestimmt entweder die der Kreissynodalvorstand oder das Presbyterium unserer Kirchengemeinde die Verwendung. Der zweite Korb ist für die Diakonie unserer Gemeinde.

Hier eine Übersicht über die Verwendung der Spenden für die Monate April bis Juli 2023.

| Datum | | Verwendungszweck | Festlegung durch |
|---|---|---|---|
| April | 2. | Straffälligenhilfe | Landeskirche |
| | 6. | Evangelischen Bund | |
| | 7. | Arbeit mit Ausländern und Geflüchteten in Westfalen | |
| | 9. | Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde | Presbyterium |
| | 10. | Männerarbeit in Westfalen und Ev. Arbeitnehmerbewegung | Landeskirche |
| | 16. | Evangelische Kindertagesstätten | |
| | 23. | Werkstatt Bibel der von Cansteinschen Bibelanstalt Westfalen | |
| | 30. | Evangelische Jugendarbeit in Westfalen | |
| Mai | 07. | Für die Evangelische Kirchenmusik | |
| | 14. | Nikolauskollegium | Presbyterium |
| | 18. | Für die Weltmission | Landeskirche |
| | 21. | Für die Förderung des Ehrenamtes | |
| | 28. | Für die Bibelverbreitung in der Welt | |
| | 29. | Tauffest der EKD | Kreissynode |
| Juni | 04. | Beratungsarbeit mit jungen Frauen und Familien in Not | Landeskirche |
| | 11. | Projekte mit Arbeitslosen | |
| | 18. | Förderverein Haus St. Vitus | Presbyterium |
| | 25. | Besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD | Landeskirche |
| Juli | 02. | Popularmusik in der Kirche | |
| | 09. | Für besondere missionarische Projekte | |
| | 16. | Initiative Münsterland für unbegleitete geflüchtete Kinder | Presbyterium |
| | 23. | Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler | Landeskirche |
| | 30. | Für suchtkranke Menschen | |

# TAUFFEST
## AM FELDMARKSEE IN SASSENBERG

**„Weil Du ein Segen bist!“**

Wer schon einmal ein kleines Kind im Arm gehalten hat, der weiß, wie unwahrscheinlich schön dieser Moment ist. Diese kleinen Finger, Nase, Ohren. Und vielleicht spürt man genau in diesem Moment:

Du bist ein Geschenk, ein Segen für mich.

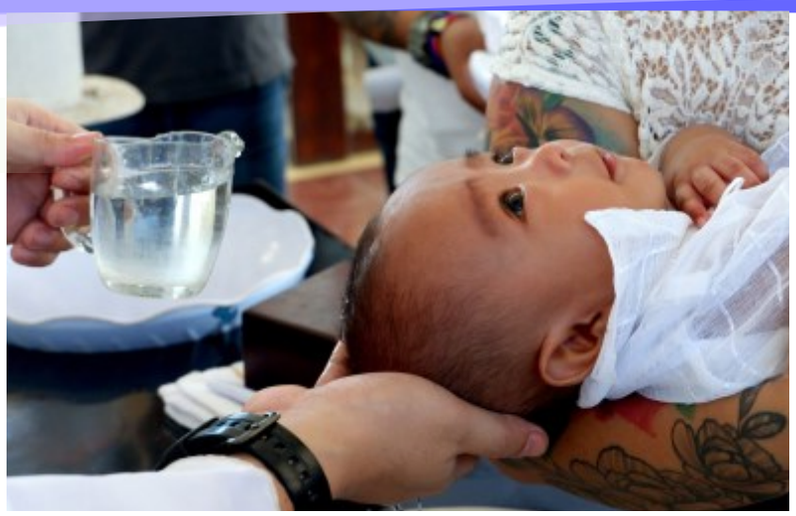
Einfach angenommen zu sein - das ist Gottes Zusage an jedes Menschenkind. Die Taufe bestätigt das: Ob kleine Kinder getauft werden, Erwachsene oder Jugendliche – durch die Taufe wird ihnen allen zugesprochen:

**Du bist geliebt und gehörst zu uns!**

Und mit der Taufe feiern wir eben Gottes großes „Ja“ zu uns, das unser ganzes Leben lang gilt – egal wie unser Leben aussieht. Wir feiern dabei auch, dass alle Getauften als Kinder Gottes eine Gemeinschaft bilden. Diese Gemeinschaft hält zusammen und unterstützt sich gegenseitig.

So wird Gottes Liebe in unserem Leben sichtbar.
Manche Kinder (oder auch Erwachsene) sind bisher nicht getauft. Das hat ganz unterschiedliche Gründe. Womöglich fehlte bisher einfach die richtige Gelegenheit. Oder die Organisation wirkte zu schwierig.

Jetzt ist die passende Gelegenheit da! Wir laden Sie im Namen der Kirchengemeinden Everswinkel-Freckenhorst und Warendorf zu einem ganz besonderen Ereignis ein.



Wir feiern ein

**Tauffest**
**am Sonntag, den 24. Juni 2023,**
**um 10 Uhr am Feldmarksee in Sassenberg.**

Ungetaufte Kinder sind zu diesem Tauffest mit ihren Familien eingeladen. Sollte auch ein älteres Familienmitglied Interesse an einer Taufe haben, können wir diese beim Tauffest gerne mitfeiern. Kosten entstehen Ihnen nicht.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann melden Sie sich gerne in einem unserer Gemeindebüros:

Pattkamp 6, 48351 Everswinkel (02582/9602) –
gemeindebuero.everswinkel@ek-ef.de

oder

Paulusplatz 6, 48231 Freckenhorst (02581/4230) –
gemeindebuero.freckenhorst@ek-ef.de

Wir freuen uns auf ein wunderschönes Tauffest – am besten mit Ihnen!

VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFE

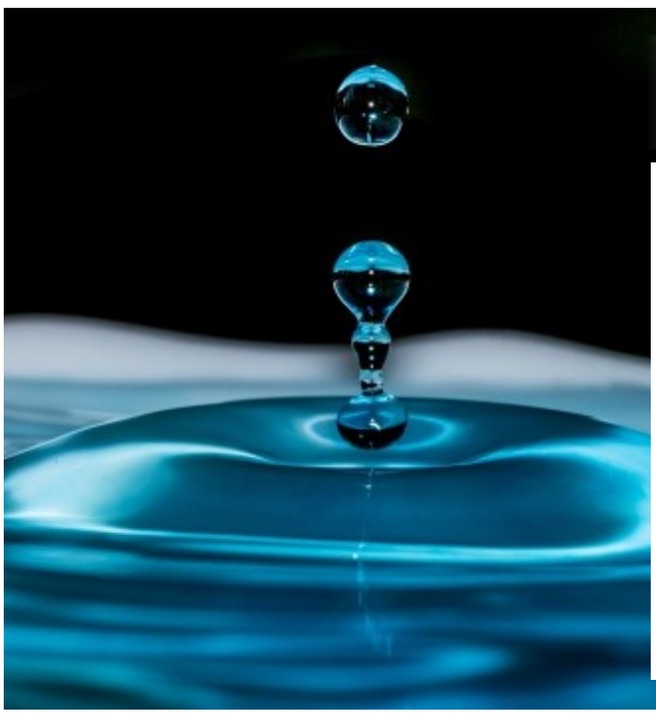
# OPEN-AIR-GOTTESDIENST ZU HIMMELFAHRT
## IN BUDDENBAUM

Am 18. Mai 2023, dem Feiertag „Christi Himmelfahrt“, feiern wir den traditionellen Open-Air-Gottesdienst mit Radtour zur Kapelle in Buddenbaum. Für Radfahrer startet die Tour um 9.30 Uhr in Freckenhorst an Pauluskirche und in Everswinkel um 9.15 Uhr an der Johanneskirche. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr. Danach ist ein gemeinsamer Imbiss geplant.

Wem es schwerfällt, die Strecke mit dem Fahrrad zu bewältigen, kann gerne mit dem Auto kommen.

Wenn es regnet, bilden die Gemeindemitglieder spontane Fahrgemeinschaften zur gleichen Zeit an den jeweiligen Treffpunkten. Das Organisationsteam freut sich, wenn auch Sie dabei sind.

*Stefan Döhner*



# TAUFERINNERUNGSFEST
## IN EVERSWINKEL UND FRECKENHORST

In diesem Jahr werden wir wieder ein Tauferinnerungsfest feiern. Eingeladen zu diesem Festgottesdienst sind alle Täuflinge, die ab Juni 2016 getauft worden sind und am Tag des Gottesdienstes mindestens drei Jahre alt sind.

Der Termin ist

**in Freckenhorst am 20. August 2023 und**
**in Everswinkel am 27. August 2023.**

Wer möchte kann sich ab sofort in den jeweiligen Gemeindebüros vormerken lassen.

*Stefan Döhner*

# JUBELKONFIRMATIONEN
## IN DER PAULUS- UND JOHANNESKIRCHE

Im Oktober dieses Jahres werden die Personen zu einer „Jubelkonfirmation", eingeladen, die in den Jahren von 2019 bis 2023 ein Konfirmationsjubiläum feiern konnten. Solche Jubiläen sind:

- 25 Jahre (Silberne Konfirmation),
- 50 Jahre (Goldene Konfirmation),
- 60 Jahre (Diamantene Konfirmation),
- 65 Jahre (Eiserne Konfirmation),
- 70 Jahre (Gnadene Konfirmation),
- 75 Jahre (Kronjuwelen-Konfirmation).

Die Jubelkonfirmationsfeiern finden

**am 22. Oktober 2023**
**in der Pauluskirche in**
**Freckenhorst und**

**am 29. Oktober 2023**
**in der Johanneskirche in**
**Everswinkel**

statt.

Interessierte können sich gerne ab sofort im Gemeindebüro melden, um sich vormerken zulassen!

# ANMELDUNG KONFIRMATIONS-KURSE

Im Monat Mai werden die Anmeldungen für die Konfirmationskurse entgegengenommen. Für die Mädchen und Jungen, die zum Herbst dieses Jahres in die 8. Klasse kommen, ist die Anmeldung am 09. Mai 2023 und für die Kinder, die in die 3. Klasse kommen, am 10.Mai 2023. Zeitpunkt und Ort der Anmeldungen ist jeweils um 19.30 Uhr im Freckenhorster Gemeindehaus, Paulusplatz 6.

# GEMEINDEBÜROS IM APRIL GESCHLOSSEN

Unsere Gemeindesekretärin Britta Wiese tritt Anfang April dieses Jahres eine Kur an. Aus diesem Grund sind die beiden Gemeindebüros in der Zeit

**von 11. April**
**bis 02. Mai 2023**

geschlossen.
Ansprechpartner in dieser Zeit ist Pfarrer Stefan Döhner.

# VATER-KIND-OLYMPIADE

Wir freuen uns in diesem Jahr wieder den gewohnten Alltag, ohne verschiedene Einschränkungen und Auflagen in unserer Kita verbringen zu können.

Eine sehr schöne Aktion, die vor der Corona-Zeit regelmäßig in unserem Kindergarten stattfand, war eine Vater-Kind-Olympiade.

Am Samstag, 22.04.2023 wird es wieder soweit sein. Beim gemeinsamen Spiel und kleinen Wettkämpfen (Schubkarrenlauf oder Gummistiefelweitwurf wären Beispiele dafür) verbringen wir einen lustigen und sportlich aktiven Vormittag miteinander.

Eine schöne Gelegenheit für die Erzieher sich auch mal mit den Vätern auszutauschen, die man im Alltag doch weniger sieht. Und für die Väter ein schönes Erlebnis gemeinsam mit ihren Kindern und die Möglichkeit die anderen Väter kennen zu lernen.

Es wird bestimmt eine tolle Aktion.

*Cordula Fislage*

## TERMINE:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Donnerstag, | 6. April | 9:00 Uhr | Osterfeier |
| Freitag, | 7. April | | Spielzeugtag |
| Mittwoch, | 19. April | | 9:00 Uhr KIK |
| Donnerstag, | 20. April | 9:00 Uhr | KIBAZ |
| Samstag, | 22. April | 10-12 Uhr | Vater-Kind-Olympiade |
| Dienstag, | 2. Mai | | BETRIEBSAUSFLUG - Die Einrichtung ist geschlossen |
| Mittwoch, | 3. Mai | 15:00 Uhr | Die Ev. Frauenhilfe kommt zu Besuch |
| Freitag, | 19. Mai | | BRÜCKENTAG - Die Einrichtung ist geschlossen |
| Donnerstag, | 25. Mai | 9:00 Uhr | Abschluss KIBAZ |
| Freitag, | 2. Juni | | Spielzeugtag und Abschlussfest der Vorschulkinder |
| Mittwoch, | 21. Juni | 9:00 Uhr | KIK |

Wir machen Sommerferien vom 26. Juni bis zum 17. Juli
(Das Team startet am 17. Juli mit einem Planungstag)

| | | |
|---|---|---|
| Dienstag, | 18. Juli | 1. Kita-Tag nach den Ferien |

„EIN GARTEN IST EIN GROSSARTIGER LEHRER ...
Murrenhoff grün erleben
... Er lehrt uns Geduld und umsichtige Wachsamkeit; er lehrt uns Fleiß und Sparsamkeit; und vor allem lehrt er vollkommenes Vertrauen." Gertrude Jekyll
Murrenhoff grün erleben | www.gaertnerei-murrenhoff.de
Christian Murrenhoff | Warendorfer Str. 114 | Freckenhorst | Tel.: 02581/97110
Mo.–Fr. 9–19 Uhr | Sa. 9–18 Uhr | Sonn- & Feiertage: 11–16 Uhr

# Gemeinsame Elternabende

Mal etwas Abwechslung zu den morgendlichen Eltern-Kind-Gruppen bieten die gemeinsamen Elternabende. Bei dieser Gelegenheit können die Eltern abends die Zeit auch mal für sich genießen und in vertrauter, gemütlicher Runde kreativ werden und sich im Gespräch austauschen.

Die Eltern der Spielgruppenkinder wählten diesmal zwischen der Gestaltung von dekorativen Pinnwänden oder bedruckten Textilien mit waschechter Stoffmalfarbe. So entstanden neben den Pinnwänden auch einige schöne Kinderschürzen und Stoffbeutel.

*Andrea Hermsen & Monika Jestädt*

# Generationsübergreifende Tagespflege am Dechaneihof St. Marien

In der Tagespflege Poggen & Pöggskes können zwölf Tagesgäste des Seniorenbereichs und neun Kinder unter drei Jahren betreut werden. Die Seniorinnen und Senioren sowie die Kinder haben ihren eigenen Bereich mit separaten Ruheräumen und Sanitärbereichen. Jede zu betreuende Gruppe hat ihren eigenen Tagesablauf und eigenes Betreuungspersonal, das darauf achtet, dass kein Teilnehmer überfordert wird.

Die Gründe für den Besuch der Tagespflege sind ganz unterschiedlich. Einige Seniorinnen und Senioren wünschen sich Gesellschaft zu Gleichgesinnten, die Betreuung in der Tagespflege beugt sozialer Isolation vor, er ermöglicht pflegenden Angehörigen die bessere Vereinbarkeit von Berufsleben und Pflege und schafft Auszeiten.

Es wird gesungen, gelacht und geklatscht. Die Stimmung ist ausgelassen. Jetzt gerade findet die tägliche Begegnungszeit der Seniorinnen und Senioren und der Kinder in der Tagespflege „*Poggen & Pöggskes*“ statt. Das Besondere an der Tagespflege am Dechaneihof St. Marien ist die Betreuung von Seniorinnen und Senioren und Kindern unter einem Dach. In der täglichen „Begegnungszeit“ wird gemeinsam mit den Betreuern gebacken, musiziert, gespielt und gesungen. Für viele Gäste stellt es das Highlight des Tages dar. Schon beim Frühstück freuen sich die Seniorinnen und Senioren auf die tägliche Begegnungszeit. Die Begegnung ist eine große Bereicherung für beide Seiten. Die älteren Menschen können mit kleinen Kindern in Kontakt treten, sie beim Spielen beobachten und ihre Fortschritte sehen.

Die Kinder lernen Rücksichtnahme und sind neuen Dingen gegenüber aufgeschlossener. Regelmäßig werden zusätzlich noch besondere gemeinsame Aktivitäten geplant. Plätzchen backen, gemeinsam frühstücken, gemeinsame Gartenarbeit und kreative Angebote gehören zu den beliebten Angeboten für Groß und Klein.

Die Tagespflege geht von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr. Der Tag im Seniorenbereich startet mit einem gemeinsamen Frühstück mit frischen Brötchen und selbstgemachter Marmelade, die gemeinsam mit den Tagesgästen gekocht wird.

Zweimal täglich werden unterschiedliche Aktivitäten z.B. Yoga, G-Weg, Rehabilitationssport, Sitzgymnastik, Gottesdienste, Kreativangebote, Entspannung, Kochen, Gedächtnistraining, Zeitungsrunde (täglich), Bingo, Gesellschaftsspiele, Singen und Musizieren angeboten

Die tägliche Begegnungszeit beginnt nach dem Frühstück und endet je nach Aktivität und dem Befinden der Akteure, ehe die Vormittagsaktivität für die Senior*innen beginnt.

Um 12.00 Uhr wird den Seniorinnen und Senioren ein Mittagessen serviert. In der Tagespflege wird gemeinsam gekocht oder die Gäste werden durch die Küche des Dechaneihof St. Marien versorgt.

Nach dem Mittagessen beginnt die Ruhezeit. Die Gäste können sich ausruhen oder schlafen, dafür stehen Sessel und Betten zu Verfügung. Einige Gäste nutzen diese Zeit auch zum Lesen und zum Spazieren gehen. Je nach Jahreszeit kann auch die angrenzende Terrasse und der Garten genutzt werden.

Anschließend beginnt das zweite Angebot des Tages, welches je nach Interesse der Gäste konzipiert wird.

Den Abschluss des Tages läutet um 15:30 Uhr ein gemeinsames Kaffeetrinken, bei dem der täglich frische gebackene Kuchen gegessen wird, ein. Die Gäste können einen Fahrdienst für ihre Hin- und Rückwege nutzen.

Der Dechaneihof St. Marien informiert Sie gerne über einen kostenfreien Probetag und über die Finanzierungs-und Nutzungsmöglichkeiten unserer „generationsübergreifenden Tagespflege Poggen & Pöggskes“. Ansprechpartnerin ist Galina Kromm (02581- 946824).

elektro Rose GmbH
INSTALLATION · VERKAUF · KUNDENDIENST
Everswinkeler Straße 57
48231 Warendorf/Freckenhorst
Telefon 0 25 81/4 43 40
Telefax 0 25 81/4 61 93
elektro.rose.freckenhorst@t-online.de

# SPENDE FÜR DEN „WARENKORB“

Spendenübergabe an den Warenkorb (v.l.): Karin Wiggering, Horst Möllmann (beide Caritas), Annette Nitzlar, Karin Drecker und Roswitha Habbe (alle drei Kleiderbörse).

Schon seit vielen Jahren gibt es die Kleiderbörse unserer Kirchengemeinde Sie ist beheimatet in den Räumlichkeiten der Firma Heeck an der Everswinkeler Straße in Freckenhorst

Roswitha Habbe, Karin Drecker und Annette Nitzler betreiben diese diakonische Einrichtung. Sie nehmen die gespendeten Kleidungsstücke und Schuhe an und sichten sie. Gegen einen kleinen Obolus geben sie die Spenden an Interessierte weiter. „Dieser Obolus wird zum einen erhoben, um anderen Menschen helfen zu können und zum anderen um dem Denken mancher Menschen entgegenzuwirken, die meinen: „Kost`nix, ist nix, schmeiß ich wieder weg“, erzählt Roswita Habbe. „Die Einnahmen fließen in soziale Projekte, wie z.B. für die Konfirmanden- und Jugendarbeit unserer Gemeinde oder für die Unterstützung von Menschen in schwierigen Situationen vor Ort.“

Jetzt war es mal wieder soweit. Einen Betrag von immerhin 500,- Euro konnten Karin Wiggering und Horst Möllmann von der Caritas für den Warenkorb in Warendorf entgegennehmen. „Wir sind dankbar für diese Hilfe, den immer mehr Menschen sind auf den Warenkorb angewiesen“, zeigte sich Horst Möllmann erfreut über die Unterstützung.

Die Kleiderbörde ist geöffnet an

**jedem 2. Dienstag im Monat und am darauffolgenden Donnerstag von 8:30 bis 11:00 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr**

Wenn Sie Lust und Interesse haben das Kleider-börsen-Team zu unterstützen, dann melden Sie sich bitte bei
**Roswitha Habbe, Tel.:02581/44114.**
Die drei Frauen würden sich darüber freuen.

*Günther Wehmeyer*

# WENN DAS ABENTEUER RUFT - JUNGSCHAR SOMMERZELTLAGER

**Schaut doch gerne mal vorbei:**

| | |
|---|---|
| Jungschar Hanna (Everswinkel) | Dienstag von 15:30 - 17:00 h |
| Jungschar Johannes (Everswinkel) | Dienstag von 17:00 - 18:30 h |
| Jungschar Paulus (Freckenhorst) | Donnerstags von 15:00 - 16:30 h |

Hast du schon mal ein echtes Zeltlager erlebt? Echtes Lagerleben in toller Gemeinschaft auf einer schönen Waldwiese? Bei uns kannst du das erleben! Unsere Zelte stehen diesmal hoch überm Tale am Arnsberger Wald.

Für manche ist das eine ganz neue Erfahrung, zwei Wochen lang ein Programm nur für Mädchen zu genießen – oder nur für Jungen. Wenn wir angekommen sind, die Schuhe ausgezogen, unser Zelt eingerichtet, im „Rittersaal" gegessen haben und abends am Lagerfeuer sitzen, dann stellt sich schon am ersten Abend das Zeltlager-Gefühl ein.

Für das Lager haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich gut vorbereitet und viel überlegt. Jeden Tag gibt es Bibelarbeiten, oft mit Theaterszenen. Dann folgen Wettkämpfe in Indiaca, Baseball oder Völkerball und nachmittags Geländespiele. Manchmal gibt es Ausflüge zum Schwimmen oder Wandern oder die Tagesfahrt zu den nächsten Sehenswürdigkeiten.

Unsere Ritterlager folgen einer großen Spielidee. Da geht es um Burgen, Ritter, Knappen. Es gibt Turniere wie Axtwerfen und Lanzenstechen. Die meisten Spiele kann man nur mit der ganzen Zeltmannschaft (wir nennen sie „Burg" – wie die Ritter) zusammen gewinnen.

Unvergessliche Ferientage in toller Gemeinschaft erwarten dich! Bist du dabei?

*Søren Zeine*

## Jungen Zeltlager

| | |
|---|---|
| Zeit: | 25.6. – 08.07.2023 (Anmeldung bis spätestens 10. Juni 2023) |
| Ort: | Zeltplatz bei Frömern, 58730 Fröndenberg |
| Teilnehmer: | Jungen von 8 - 13 Jahren, Mindestteilnehmerzahl 20 |
| Preis: | 250,- € (Mitglieder)<br>290,- € (Nicht-Mitglieder) |
| Leistungen: | Anreise von zentralen Punkten, Unterkunft, Verpflegung, Programm |
| Mitarbeiter: | Søren Zeine, Richard Klose und Team |

## Mädchen Zeltlager

| | |
|---|---|
| Zeit: | 23.7. – 05.08.2023 (Anmeldung bis spätestens 23. Juni 2023) |
| Ort: | 36129 Gersfeld |
| Teilnehmer: | Mädchen von 8 - 13 Jahren, Mindestteilnehmerzahl 20 |
| Preis: | 250,- € (Mitglieder)<br>290,- € (Nicht-Mitglieder) |
| Leistungen: | Anreise von zentralen Punkten, Unterkunft, Verpflegung, Programm |
| Mitarbeiter: | Saskia Umbach, Lena Bauer und Team |

Die Anmeldung findet ihr hier (QR-CODE Anmeldungen):

# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Jesus verspricht Hoffnung

Seit Jesus gestorben und auferstanden ist, sind merkwürdige Dinge passiert. Jetzt setzt sich Jesus sogar zu den Jüngern an den Tisch, verteilt Brot und isst mit ihnen. „Seid hoffnungsvoll", sagt er. „Ich verspreche euch: Immer wenn ihr das Brot brecht und esst, bin ich bei euch." 40 Tage nach Ostern führt Jesus seine Jünger hinaus auf einen Hügel. Er segnet sie. Dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke am Himmel. Aber sie wissen, Gott ist ganz nah.

Ich habe die Feuerwehr angerufen – die haben meine Nummer gelöscht.

Ich habe beim Bäcker angerufen, aber da war nur die Mehlbox dran!

Ich habe ein Brötchen angerufen, aber es war belegt!

Ich habe einen Joghurt fallen lassen – er war nicht mehr haltbar.

## Der verrückte Ballon

Erwärme und dehne einen Luftballon ein wenig. Dann steck vorsichtig einen Tischtennisball durch den Luftballonhals in den Ballon. Blase den Ballon auf und verknote ihn gut. Wirf ihn in die Luft und versuche, ihn zu fangen. Gar nicht so einfach, was?

## Herzkuchen für Mama und Papa

Mische einen Sandkuchenteig mit pinker Lebensmittelfarbe. Backe den Kuchen, lass ihn abkühlen und stürze ihn aus der Form. Dann bereite einen Schoko-Rührkuchenteig zu. Fülle die Hälfte der neu vorbereiteten Kastenform damit. Schneide den pinken Kuchen in Scheiben und steche Herzen aus. Setze diese dicht an dicht in den Teig. Fülle die Form mit dem Rest des Schokoteigs auf. Backe den Kuchen im Ofen fertig.

**Mehr von Benjamin ...**
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

# Krippensppiel in der Johanneskirche

Am Heiligabend war die ganze Johanneskirche voll besetzt. Die ersten beiden Bankreihen wurden schon im Vorfeld an die Seite gestellt, so dass alle Kinder vorne in der Kirche auf dem Boden sitzen und gut sehen konnten. In dem Familiengottesdienst um 15 Uhr gab es nämlich sehr viel zu sehen, weil 16 Jungen und Mädchen im Alter von 5 – 11 Jahren ein Krippenspiel aufgeführt haben.

In dem Stück ging es darum, dass sich drei Kinder darüber unterhalten haben, wie die Menschen Jesus eine Freude zu seinem Geburtstag machen können. Dazu erinnerten sie sich zunächst an die biblische Weihnachtsgeschichte und die Geburt Jesu. Am Ende der Erzählung kamen die Kinder zu dem Schluss, dass die Menschen Jesus eine Freude machen können, indem sie sich gegenseitig beschenken.

Die Krippenspielkinder bereiteten ihren Familien und der ganzen Gemeinde mit ihrem tollen Theaterstück eine große Freude. Es war für alle richtig schön, dass der Gottesdienst am Heiligabend endlich wieder „ganz normal" stattfinden konnte. Dazu gehörte natürlich auch ein wenig Lampenfieber und Aufregung der Schauspieler.

Anfang Januar trafen sich alle beteiligten Kinder noch einmal zu einem Kinoabend im Gemeindehaus. Nach einem gemeinsamen Abendessen stimmten sich die Jungen und Mädchen bei dem Film „Die Häschenschule" schon mal auf das nächste, große, christliche Fest ein.

*Frauke Hübner*

J. Tietze Bedachung GmbH
Meisterbetrieb
Bedachungen aller Art • Bauklempnerei
Reparaturarbeiten • Kranarbeiten
Gronhorst 23 • 48231 Warendorf
Tel.: 02581/7898310 • 0173/2519276

# „KINDER STÄRKEN, KINDER SCHÜTZEN“

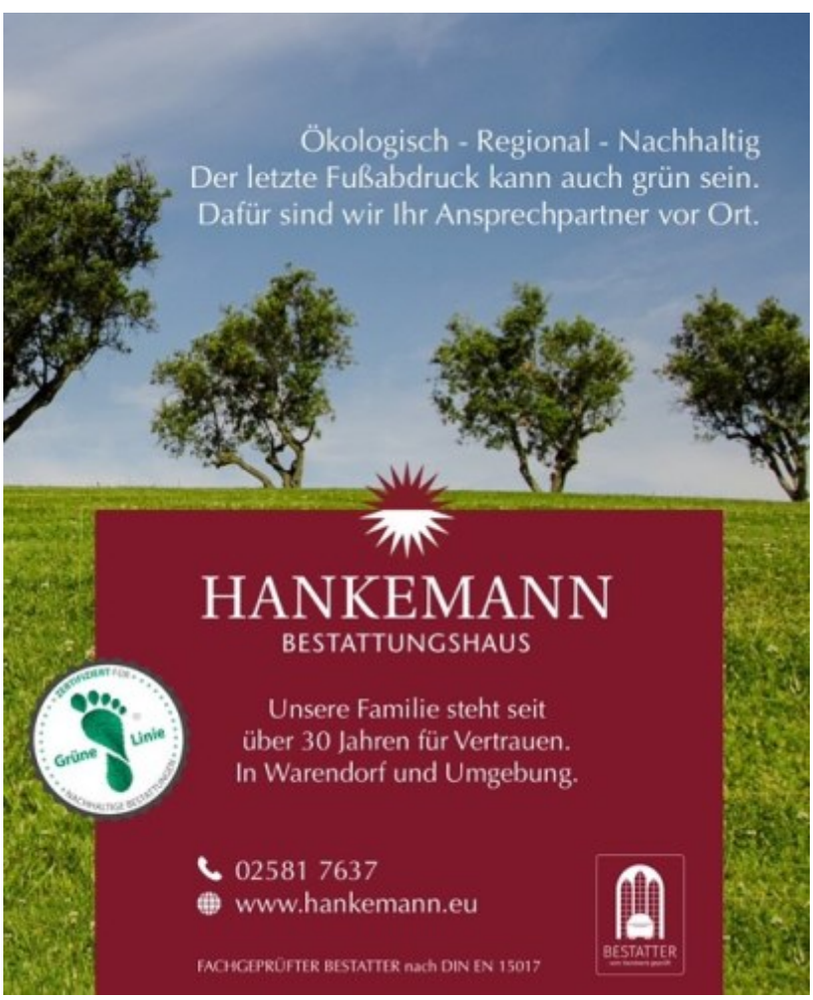
Unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ machten sich Anfang Januar 50 Jungen und Mädchen als Sternsinger verkleidet auf den Weg, um den Menschen in Everswinkel einerseits den Segen zu bringen und andererseits auf die zahllosen Kinder in der Welt hinzuweisen, die unter physischer, psychischer und sexualisierter Gewalt leiden. Experten sprechen von rund einer Milliarde betroffener Kinder vor allem in armen Regionen, in denen Kinder systematisch ausgebeutet und Opfer von organisierter Kriminalität werden.

Vor diesem Hintergrund ist es überwältigend, dass die Everswinkeler Sternsinger insgesamt 11.003,33 Euro für das Kindermissionswerk sammeln konnten. Das gesamte Orga-Team freute sich riesig über dieses schöne Ergebnis und war darüber hinaus sehr dankbar, dass die Sternsinger Aktion in diesem Jahr wieder wie gewohnt stattfinden konnte.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle helfenden Hände, die diese Aktion unterstützt haben:
Zum Beispiel durch das Kochen einer leckeren Suppe oder als Fahrer für die Bauernschaften.

Neben den Geldspenden wurden auch drei Kisten voller Süßigkeiten für den Warenkorb in Warendorf gesammelt.

*Frauke Hübner*



# „ZUSAGEN, DIE GOTT GEMACHT HAT“

Das neue Jahr haben wir mit einer Andacht zur Jahreslosung „Du bist ein Gott, der mich sieht“ Genesis 16, begonnen. Anschließend ließen wir Weihnachten und den Übergang zum neuen Jahr noch einmal mit Geschichten Revue passieren. Da wir uns lange nicht gesehen hatten, waren die persönlichen Gespräche während des Kaffeetrinkens besonders wichtig und nahmen einen großen Teil des Nachmittags ein.

Ebenfalls im Januar bereiteten wir uns in der LVHS auf den Weltgebetstag vor. In diesem Jahr haben Frauen aus Taiwan die Gottesdienstordnung unter das Motto „Glaube bewegt“ gestellt. Der Inselstaat Taiwan liegt zwischen Japan und den Philippinen vor dem chinesischen Festland. Er ist der größte Chip-Hersteller der Welt. In Asien gilt Taiwan als vorbildliche Demokratie.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht ein Brief des Paulus, an die Gemeinde in Ephesus, in der Worte anklingen: wie Glauben, Hoffnung und Liebe. Weisheit und Offenbarung. Kraft und Stärke, Macht und Herrlichkeit, Zusagen, die Gott gemacht hat. Der Verfasser des Briefes ist ganz erfüllt davon, was Gott den Menschen schenken will. Damals wie heute tun solche Zusagen den Menschen gut. Diese Zusagen wurden in der LVHS in drei großen Puzzles in Herzform zusammengesetzt und von den Teilnehmern mit unterschiedlichen Bedeutungen handschriftlich versehen.

Zum Abendessen wurde ein Taiwanesisches Gericht gereicht, das wir zum WGT nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus servieren werden. Der Gottesdienst wird ökumenisch vorbereitet und in der Pauluskirche gefeiert.

Im Februar lud uns der Bezirksverband der Frauenhilfe zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ins Gemeindehaus der Ev. Friedensgemeinde ein. Im Anschluss war Claudia Montanus aus Soest unser Gast und hat und hat aus dem Leben und Werk von Astrid Lindgren berichtet „Es waren trotz allem glückliche Tage“. Astrid Lindgren - Wer kennt sie nicht, die wohl berühmteste Kinderbuchautorin Schwedens? Und wer ist nicht begeistert von Pippi Langstrumpf, den Kindern aus Bullerbü, Ronja Räubertochter und Co?

Das Leben und Werk dieser außergewöhnlichen und in späteren Jahren einflussreichen Persönlichkeit bietet reichlich Stoff für einen Vortrag: Von der allein erziehenden Mutter in den späten 1920er Jahren zur erfolgreichen Kinderbuchautorin und politisch engagierten und streitbaren Bürgerin.

Erinnerungen an Pippi Langstrumpf, Madita, die kleine Tjorven aus Saltkrokan, den Michel aus der Suppenschüssel und andere Held innen aus geliebten Büchern gaben dem Vortrag einen besonderen Reiz.

Wie es bei Einladungen des Bezirksverbandes üblich ist, werden zu Mittag zwei leckere Suppen gereicht und zum Kaffeetrinken werden wir mit leckerem Gebäck verwöhnt.

Wie üblich, war auch dieser Studientag ein voller Erfolg.

*Ute Droste*

| Everswinkel-Alverskirchen | April | Freckenhorst-Hoetmar |
|---|---|---|
| | Sa, 1. | |
| 9.30 Gottesdienst, Abendmahl S. Döhner<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 2. | 11.00 Gottesdienst, Abendmahl S. Döhner |
| | Mo, 3. | |
| 16.30-17.30 Bücherei | Di, 4. | 9.00 Frühstückstreff der Frauen |
| 15.00 Frauenhilfe – Wir bereiten uns auf Ostern vor<br>20.00 Probe JohannesChor und Pauluschor in Freckenhorst | Mi, 5. | 20.00 Probe JohannesChor und Pauluschor |
| 10.00-11.00 und 16.30-17.30 Bücherei<br>17.30 Gottesdienst, Abendmahl S. Döhner | Gründonnerstag<br>Do, 6. | 19.15 Gottesdienst S. Döhner<br>anschließend ökumenisches Feierabendmahl |
| 10.30 Altenheimgottesdienst St. Magnus Haus S. Döhner<br>14.30 Gottesdienst S. Döhner | Karfreitag<br>Fr, 7. | 16.00 Gottesdienst S. Döhner |
| | Sa, 8. | |
| 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl S. Döhner<br>mitgestaltet vom Pauluschor und JohannesChor | Ostersonntag<br>So, 9. | 11.00 Gottesdienst mit Abendmahl S. Döhner<br>mitgestaltet vom Pauluschor und JohannesChor |
| 9.30 Gottesdienst, Abendmahl H. Villwock | Ostermontag<br>Mo, 10. | 11.00 Gottesdienst H. Villwock |
| Gemeindebüro geschlossen<br>16.30-17.30 Bücherei | Di, 11. | 8.30 - 11.00 & 15.00 – 17.00 Kleiderbörse am Bußmannsweg |
| Gemeindebüro geschlossen | Mi, 12. | |
| | Do, 13. | Gemeindebüro geschlossen |
| | Fr, 14. | |
| | Sa, 15. | |
| 9.30 Gottesdienst M. Schleisiek<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 16. | 11.00 Gottesdienst M. Schleisiek |
| | Mo, 17. | 10.30 Altenheimgottesdienst Hl. Kreuz Kloster S. Döhner |
| Gemeindebüro geschlossen<br>16.30-17.30 Bücherei | Di, 18. | 10.30 Altenheimgottesdienst Dechaneihof S. Döhner<br>18.00 KU8 |
| Gemeindebüro geschlossen | Mi, 19. | 15.00 Frauenhilfe und Männerkreis - Mein Leben als Schiffsarzt mit Dr. Thomas Cierpka |
| 10.00-11.00 & 16.30-17.30 Bücherei<br>20.00 JohannesChor-Probe | Do, 20. | Gemeindebüro geschlossen<br>8.30 - 11.00 & 15.00 – 17.00 Kleiderbörse am Bußmannsweg<br>15.00-16.30 Jungschar für Kinder von 6 – 10 J. S. Zeine<br>20.00 Probe Pauluschor |
| 19.00 KU8 – Probe Konfirmation | Fr, 21. | 17.00 KU8 – Probe Konfirmation |
| **12.30 Konfirmation** mit Abendmahl S. Döhner<br>14.00-17.00 Pilgerweg „Frühlingserwachen" des Bezirksverbandes der Frauenhilfe | Sa, 22. | **10.00 Konfirmation** S. Döhner<br>Abendmahl und Pauluschor<br>14.00-17.00 Pilgerweg „Frühlingserwachen" des Bezirksverbandes der Frauenhilfe |
| 9.30 Gottesdienst S. Döhner<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 23. | 11.00 Gottesdienst S. Döhner |
| | Mo, 24. | |
| Gemeindebüro geschlossen<br>16.30-17.30 Bücherei<br>15.30-17.00 Jungschar für Mädchen von 6 bis 12 S. Zeine<br>17.00-18.30 Jungschar für Jungen von 6 bis 12 S. Zeine | Di, 25. | |
| Gemeindebüro geschlossen<br>15.00 Seniorenkreis | Mi, 26. | |
| 10.00-11.00 und 16.30-17.30 Bücherei<br>20.00 JohannesChor-Probe | Do, 27. | Gemeindebüro geschlossen<br>15.00 – 16.30 Jungschar für Kinder von 6 – 10 J. S. Zeine |
| 15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser | Fr, 28. | |
| 15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser | Sa, 29. | |
| 9.30 Gottesdienst und Kinderkirche J. Hölscher<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 30. | 11.00 Gottesdienst J. Hölscher |

| Everswinkel-Alverskirchen | Mai | Freckenhorst-Hoetmar |
|---|---|---|
| | Mo, 1. | |
| Gemeindebüro geschlossen<br>16.30-17.30 Bücherei<br>15.30-17.00 Jungschar für Mädchen von 6 bis 12 S. Zeine<br>17.00-18.30 Jungschar für Jungen von 6 bis 12 S. Zeine | Di, 2. | 9.00 Frühstückstreff der Frauen<br>19.00 Männerkreis-ein Abend mit der Freckenhorster Bezirkspolizistin Frau POKn C. Schneider |
| Frauenhilfe besucht den Johanneskindergarten<br>Führung und Kaffeetrinken | Mi, 3. | |
| 10.00 –11.00 und 16.30 –17.30 Bücherei<br>20.00 JohannesChor-Probe | Do, 4. | 15.15-16.45 Jungschar für Kinder von 6-10 J. S. Zeine |
| 10.30 Altenheimgottesdienst St. Magnus Haus S. Döhner<br>15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser | Fr, 5. | |
| | Sa, 6. | |
| 9.30 Gottesdienst, Abendmahl R. Schleisiek<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 7. | Krüßing in Freckenhorst<br>11.00 Kinderkirche im Gemeindehaus |
| | Mo, 8. | |
| 16.30-17.30 Bücherei<br>15.30-17.00 Jungschar für Mädchen von 6 bis 12 S. Zeine<br>17.00-18.30 Jungschar für Jungen von 6 bis 12 S. Zeine<br>19.30 KU8 Anmeldung in Freckenhorst | Di, 9. | 8.30-11.00 & 15.00-17.00 Kleiderbörse am Bußmannsweg<br>19.30 KU8 Anmeldung in Freckenhorst |
| 19.30 KU3 Anmeldung in Freckenhorst | Mi, 10. | 19.30 KU3 Anmeldung in Freckenhorst |
| 10.00 –11.00 und 16.30 –17.30 Bücherei<br>20.00 JohannesChor-Probe | Do, 11. | 15.15-16.45 Jungschar für Kinder von 6-10 J. S. Zeine<br>19.30 Pauluschor + Pfarrcäcilienchor |
| 15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser | Fr,12. | |
| | Sa,13. | |
| 9.30 Gottesdienst und Kinderkirche Biene-Hornscheidt<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 14. | 11.00 Gottesdienst Biene-Hornscheidt |
| | Mo, 15. | 10.30 Altenheimgottesdienst Hl. Kreuz Kloster S. Döhner |
| 16.30-17.30 Bücherei<br>15.30-17.00 Jungschar für Mädchen von 6 bis 12 S. Zeine<br>17.00-18.30 Jungschar für Jungen von 6 bis 12 S. Zeine | Di, 16. | 10.30 Altenheimgottesdienst Dechaneihof S. Döhner |
| | Mi, 17. | 13.30 Frauenhilfe-Jahresausflug nach Marienfeld zu Kleine und Bessmann<br>18.00 Frauenhilfe-Abendessen im Stiftshof Dühlmann |
| 10.30 Open Air–Gottesdienst S. Döhner<br>in Buddenbaum mit Posaunenchor | Christi-Himmelfahrt<br>Do, 18. | 10.30 Open Air–Gottesdienst S. Döhner<br>in Buddenbaum mit Posaunenchor |
| | Fr, 19. | |
| | Sa, 20. | |
| 9.30 Gottesdienst J. Hölscher<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 21. | 11.00 Gottesdienst J. Hölscher |
| | Mo, 22. | |
| 16.30-17.30 Bücherei<br>15.30-17.00 Jungschar für Mädchen von 6 bis 12 S. Zeine<br>17.00-18.30 Jungschar für Jungen von 6 bis 12 S. Zeine | Di, 23. | |
| | Mi, 24. | |
| 10.00 –11.00 und 16.30 –17.30 Bücherei<br>20.00 JohannesChor-Probe | Do, 25. | 15.15-16.45 Jungschar für Kinder von 6-10 J. S. Zeine<br>19.30 Probe Pauluschor + Pfarrcäcilienchor |
| 15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser | Fr, 26. | |
| | Sa, 27. | |
| 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl S. Döhner<br>10.30-11.30 Bücherei | Pfingstsonntag<br>So, 28. | 11.00 Gottesdienst mit Abendmahl S. Döhner |
| 17.00 ökumenischer Gottesdienst Czarnecki/S. Döhner | Pfingstmontag<br>Mo, 29. | 10.30 ökumenischer Gottesdienst Krampe/Döhner<br>mit Pauluschor und Pfarrcäcilienchor<br>an der St. Bonifatius Stiftskirche |
| 16.30-17.30 Bücherei<br>15.30-17.00 Jungschar für Mädchen von 6 bis 12 S. Zeine<br>17.00-18.30 Jungschar für Jungen von 6 bis 12 S. Zeine | Di, 30. | |
| 15.00 Seniorenkreis | Mi, 31. | |

| Everswinkel-Alverskirchen | Juni | Freckenhorst-Hoetmar |
|---|---|---|
| 10.00 –11.00 und 16.30 –17.30 Bücherei<br>16.30 KU3 in Everswinkel<br>20.00 JohannesChor-Probe | Do, 1. | |
| 10.30 Altenheimgottesdienst St. Magnus Haus S. Döhner<br>14.00 KU3-Fahrt zum Kinderbibeldorf in Rietberg<br>15.00-17.00 Mitgliederversammlung des Bezirksverbandes der Frauenhilfe in der Ev. Markus-Kirchengemeinde Münster<br>15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser | Fr, 2. | 14.00 KU3-Fahrt zum Kinderbibeldorf in Rietberg<br>15-17 Mitgliederversammlung des Bezirksverbandes der Frauenhilfe in der Ev. Markus-Kirchengemeinde Münster |
| 9.00-12.00 Kleidersammlung für Bethel Gemeindehaus | Sa, 3. | 9.00-12.00 Kleidersammlung für Bethel im Gemeindehaus und in Hoetmar bei Hackbarth |
| 9.30 Abschlussgottesdienst KU3 mit Abendmahl S. Döhner<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 4. | 11.00 Abschlussgottesdienst KU3 mit Abendmahl S. Döhner |
| | Mo, 5. | |
| 16.30-17.30 Bücherei<br>15.30-17.00 Jungschar für Mädchen von 6 bis 12 S. Zeine<br>17.00-18.30 Jungschar für Jungen von 6 bis 12 S. Zeine | Di, 6. | 9.00 Frühstückskreis |
| 15.00 Frauenhilfe | Mi, 7. | 17.00 Männerkreis-Kegeln in Freckenhorst |
| | Fronleichman<br>Do, 8. | |
| | Fr, 9. | |
| | Sa, 10. | |
| 9.30 Gottesdienst R. Schleisiek<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 11. | 11.00 Gottesdienst R. Schleisiek |
| | Mo, 12. | |
| 16.30-17.30 Bücherei<br>15.30-17.00 Jungschar für Mädchen von 6 bis 12 S. Zeine<br>17.00-18.30 Jungschar für Jungen von 6 bis 12 S. Zeine<br>20.00 Dämmershoppen der Bücherei | Di, 13. | 8.30-11.00 & 15.00-17.00 Kleiderbörse am Bußmannsweg |
| | Mi, 14. | |
| 10.00 –11.00 und 16.30 –17.30 Bücherei<br>20.00 JohannesChor-Probe | Do, 15. | 15.15-16.45 Jungschar für Kinder von 6-10 J. S. Zeine<br>20.00 Jahreshauptversammlung Pauluschor |
| | Fr, 16. | |
| 15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser | Sa, 17. | |
| 9.30 Gottesdienst Biene-Hornscheidt<br>10.30-11.30 Bücherei<br>12.00 Gemeindeversammlung in der Pauluskirche Freckenhorst | So, 18. | 11.00 Gottesdienst Biene-Hornscheidt<br>12.00 Gemeindeversammlung in der Pauluskirche<br>14.00 Gottesdienst im Friedwald S. Döhner |
| | Mo, 19. | 10.30 Altenheimgottesdienst Hl. Kreuz Kloster S. Döhner |
| 16.30-17.30 Bücherei<br>15.30-17.00 Jungschar für Mädchen von 6 bis 12 S. Zeine<br>17.00-18.30 Jungschar für Jungen von 6 bis 12 S. Zeine | Di, 20. | 10.30 Altenheimgottesdienst Dechaneihof S. Döhner |
| | Mi, 21. | 15.00 Frauenhilfe-Vortrag über Schweden von Jürgen Kriegel |
| 10.00 –11.00 und 16.30 –17.30 Bücherei<br>20.00 JohannesChor-Probe | Do, 22. | 8.30-11.00 & 15.00-17.00 Kleiderbörse am Bußmannsweg<br>15.15-16.45 Jungschar für Kinder von 6-10 J. S. Zeine |
| | Fr, 23. | |
| 11.00 Tauffest am Feldmarktsee in Sassenberg | Sa, 24. | 11.00 Tauffest am Feldmarktsee in Sassenberg |
| 9.30 Gottesdienst J. Hölscher<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 25. | 11.00 Gottesdienst J. Hölscher |
| | Mo, 26. | |
| Gemeindebüro geschlossen<br>16.30-17.30 Bücherei | Di, 27. | |
| Gemeindebüro geschlossen<br>15.00 Seniorenkreis | Mi, 28. | |
| | Do, 29. | Gemeindebüro geschlossen |
| | Fr, 30. | |

Ringschleifenanlage in der Johanneskirche für von Schwerhörigkeit betroffene Menschen.

| Everswinkel-Alverskirchen | Juli | Freckenhorst-Hoetmar |
|---|---|---|
| | Sa, 1. | |
| 9.30 Gottesdienst, Abendmahl S. Döhner<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 2. | 11.00 Gottesdienst, Abendmahl S. Döhner |
| | Mo, 3. | |
| 16.30-17.30 Bücherei | Di, 4. | 9.00 Frühstückstreff der Frauen<br>18.00 Männerkreis-Grillabend bei Fam. Droste |
| 15.00 Frauenhilfe | Mi, 5. | |
| 10.00 –11.00 und 16.30 –17.30 Bücherei | Do, 6. | |
| 10.30 Altenheimgottesdienst St. Magnus Haus S. Döhner | Fr, 7. | |
| | Sa, 8. | |
| 9.30 Gottesdienst Biene-Hornscheidt<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 9. | 11.00 Gottesdienst Biene-Hornscheidt |
| | Mo, 10. | 10.30 Altenheimgottesdienst S. Döhner<br>Hl. Kreuz Kloster |
| Gemeindebüro geschlossen<br>16.30-17.30 Bücherei | Di, 11. | 10.30 Altenheimgottesdienst S. Döhner<br>Dechaneihof<br>8.30-11.00 & 15.00-17.00 Kleiderbörse am Bußmannsweg |
| Gemeindebüro geschlossen | Mi, 12. | |
| 10.00 –11.00 und 16.30 –17.30 Bücherei | Do, 13. | Gemeindebüro geschlossen |
| 11.00 Gottesdienst im St. Magnus Haus | Fr, 14. | |
| | Sa, 15. | |
| 9.30 Gottesdienst S. Döhner<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 16. | 11.00 Gottesdienst S. Döhner |
| | Mo, 17. | |
| Gemeindebüro geschlossen<br>16.30-17.30 Bücherei | Di, 18. | |
| Gemeindebüro geschlossen | Mi, 19. | 15.00 Frauenhilfe-Bingonachmittag mit Andrea Gosen |
| 10.00 –11.00 und 16.30 –17.30 Bücherei | Do, 20. | Gemeindebüro geschlossen<br>8.30-11.00 & 15.00-17.00 Kleiderbörse am Bußmannsweg |
| | Fr, 21. | |
| | Sa, 22. | |
| 9.30 Gottesdienst M. Schleisiek<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 23. | 11.00 Gottesdienst M. Schleisiek |
| | Mo, 24. | |
| 16.30-17.30 Bücherei | Di, 25. | |
| 15.00 Seniorenkreis | Mi, 26. | |
| 10.00 –11.00 und 16.30 –17.30 Bücherei | Do, 27. | |
| | Fr, 28. | |
| | Sa, 29. | |
| 9.30 Gottesdienst J. Hölscher<br>10.30-11.30 Bücherei | So, 30. | 11.00 Gottesdienst J. Hölscher |
| | Mo, 31. | |

# TERMINE DER FRAUENHILFE

| | Everswinkel / Alverskirchen | | Freckenhorst / Hoetmar | |
|---|---|---|---|---|
| 5. APRIL | $15^{00}$ | Thema „Ostern“ | | |
| 19. APRIL | | | $15^{00}$ | Bericht von Schiffsarzt Dr. Thomas Cierpka gemeinsam mit dem Männerkreis |
| 22. APRIL | $14^{00}$ - $17^{00}$ | *Pilgerweg „Frühlingserwachen“, Ort: Gut Kinderhaus, Am-Max-Klemens-Kanal 19* | | |
| 3. MAI | $15^{00}$ | *Besuch im Johannes-Kindergarten Droste-Hülshoff-Straße, Everswinkel* | | |
| 17.MAI | | | $13^{30}$ | Jahresausflug nach Marienfeld zu Kleine und Bessmann |
| | | | $18^{00}$ | Abendessen im Stiftshof Dühlmann |
| 2. JUNI | $15^{00}$ - $17^{00}$ | *Mitgliederversammlung in der ev. Markus-Kirchengemeinde Münster* | | |
| 21. JUNI | | | $15^{00}$ | Vortrag: Schweden mit Jürgel Kriegel |
| 19. JULI | | | $15^{00}$ | „Wir spielen Bingo“ mit Andrea Gosen |

Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen in Everswinkel im Gemeindehaus, Pattkamp 6, und in Freckenhorst im Gemeindehaus, Paulusplatz 6, statt.

# TERMINE DES MÄNNERKREISES

| Datum | Zeit | Thema | |
|---|---|---|---|
| Mittwoch, 19. April | $15^{00}$ | Vortrag „Mein Leben als Schiffsarzt“ | *Dr. T. Cierpka* |
| Dienstag, 2. Mai | $19^{00}$ | Abend mit der Freckenhorster Bezirkspolistin | *Fr. POKn C. Schneider* |
| Mittwoch, 7. Juni | $17^{00}$ | Kelgen in Freckenhorst | *R. Neumann* |
| Dienstag, 4. Juli | $19^{00}$ | Grillabend | *Fam. Droste* |
| Dienstag, 1. August | | Sommerferien | |
| | | *Treffen jeweils am 1. Dienstag im Monat im ev. Gemeindehaus, Paulusplatz 6* | |

**Zu allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!**

Die Advents- und Weihnachtszeit liegt hinter uns. Wir konnten alle geplanten Aktivitäten durchführen und sind dafür sehr dankbar.

Viele Advents- und Türkränze wurden gebunden und verkauft. Bei Familie Penkert konnte die große Tanne im Garten gefällt werden. Somit war ausreichend Material für den großen Adventskranz in der Kirche vorhanden. Die „Spitze" stand in der Adventszeit beleuchtet vor der Kirche. Vielen Dank dafür!

Für die „Aktion Kleiner Prinz" haben wir 60 Päckchen gepackt und den Kindern in Rumänien eine Weihnachtsfreude bereiten können.

Am Freitag vor dem 1. Advent wurden auf dem Wochenmarkt viele Plätzchen, Marmeladen und Knusperhäuschen verkauft. Nach dem Gottesdienst am 1. Advent standen fleißige Helferinnen bereit, um die Gäste mit Suppen, Kaffee und Kuchen zu verwöhnen. Unser kleiner Basar lockte ebenfalls und so manches Teil wurde verkauft. An den Tischen wurden an diesem 1. Advent viele gute Gespräche geführt. In den folgenden Wochen konnten während der Öffnungszeiten der Bücherei und nach den Gottesdiensten Basarartikel weiterhin erworben werden. So konnten wir in dieser vorweihnachtlichen Zeit den Warenkorb in Warendorf, den „*Fonds für Familien in Not*" in Everswinkel, das Kinderkrankenhaus in Bethlehem und die Jugendarbeit in unserer Gemeinde unterstützen.

Am 7. Dezember trafen wir uns im Gemeindehaus zur Adventsfeier. Jeder Platz war mit einem wunderschönen, beleuchteten Stern geschmückt. Pfarrerin Renate Schleisiek hatte im zurückliegenden Jahr jede freie Stunde genutzt, um für alle Mitglieder und weitere Ehrenamtliche diese Sterne zu fertigen. Die Freude war riesengroß und dankbar wurde Beifall gespendet.

Nach dem gemütlichen Kaffeetrinken mit weihnachtlichem Gebäck kam ein Adventskalender in Form eines großen Korbes auf den Tisch, der für jeden Tag im Advent einen kleinen Beutel enthielt. Alle 24 Beutel enthielten eine kleine Süßigkeit und eine Frage oder die Aufforderung ein Gedicht aufzusagen oder gemeinsam zu singen. Dafür gab es eine großartige Unterstützung durch Christian und Timo Hübner, die alle Lieder auf der Flöte und mit der Gitarre begleiteten. Zum Abschluss spielten sie ein Weihnachtslieder-Potpourri. Die Frauenhilfe sagt ein großes „Dankeschön".

Im Januar fand unsere Mitgliederversammlung statt. Wir hielten Rückblick auf das vergangene Jahr, erhielten einen Einblick in die Kassenlage und schauten auf die Aktivitäten im neuen Jahr 2023.

Pfarrer Manfred Schleisiek hielt die Andacht zur Jahreslosung: „Du bist ein Gott, der mich sieht." Die biblische Geschichte erzählt von Abraham, Sarah und Hagar. Es geht um Kinderlosigkeit, um Eifersucht und Flucht, aber auch um diesen ermutigenden Satz der Jahreslosung: „*Du bist ein Gott, der mich sieht*".

Wie in jedem Jahr trafen wir uns mit der KFD im Gemeindehaus, um Informationen zum Weltgebetstagsland **Taiwan** zu erhalten.

„Der Inselstaat Taiwan liegt zwischen Japan und den Philippinen vor dem chinesischen Festland und besteht aus einer Hauptinsel und über 100 weiteren Inseln. Schon die Geografie des Landes ist vielfältig: das westli-

che Drittel besteht aus Hügellandschaft, die restlichen beiden Drittel sind von Bergwäldern und Hochgebirge bis zu 4000 m Höhe überzogen. Aufgrund seiner Lage im Feuerring wird Taiwan jedes Jahr von etwa 1000 spürbaren Erdbeben erschüttert. Glücklicherweise führen sie nur selten zu schweren Schäden. Die klimatischen Bedingungen haben zu einer beträchtlichen Vielfalt an Pflanzenarten geführt.

Bis zur Kolonialzeit war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten, China und Japans. Gleichzeitig ließen sich immer mehr Siedler aus Südchina in Taiwan nieder und etablierten ihre Sprachen und Kultur. Mit Ende des 2. Weltkrieges verlor Japan die Insel an die Republik China unter Chiang Kai-shek. Dessen Kuomintang-Partei unterlag kurz darauf im Bürgerkrieg gegen Maos Kommunisten. Aus der Republik China flohen 2 Millionen Menschen ins Exil nach Taiwan. Es folgte eine rechte Diktatur von 1949 bis zur Demokratisierung 1992. In dieser Zeit wurde das Volk auf das Ziel eingeschworen, das „Heimatland" China zurückzuerobern. Wer sich für taiwanische Selbstbestimmung einsetzte wurde verfolgt.

Heute können die Taiwaner offen ihre Meinung sagen - und das tun sie auch. Denn die größte Bedrohung von Taiwans Demokratie kommt aus dem Nachbarland. China betrachtet die Insel als chinesisches Territorium und beansprucht die Inseln als eine ihrer Provinzen.

1971 erklärten die Vereinten Nationen die Volksrepublik China zur einzigen legitimen Vertretung Chinas. Deshalb haben die meisten Staaten keine diplomatischen Beziehungen zu Taiwan – auch nicht die USA und Deutschland – aus Angst um die wichtigen Handelsbeziehungen mit der Volksrepublik. Taiwan wird nur von 14 „Zwergstaaten" anerkannt. In Asien gilt Taiwan als vorbildliche Demokratie." *(Quelle: Weltgebetstags-Komitee)*

Zum Weltgebetstag am 3. März 2023 (in Everswinkel um 18.00 Uhr in der St. Magnus-Kirche) haben wir uns mutige Frauen aus diesem kleinen Land eingeladen, um daran zu glauben, dass wir diese Welt zum positiven verändern können - egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen.

Deshalb das Thema in diesem Jahr***:***

***Glaube bewegt***
***Ping an***
***Friede sei mit uns allen***

Pfarrer Thomas von der katholischen Gemeinde berichtete am Mittwoch, 1. März im ev. Gemeindehaus über seine Heimat Indien.

Am 26. März 2023 luden wir zum Gottesdienst am Sonntag Judika mit der Frauenhilfe und anschließendem Beisammensein im Gemeindehaus ein.

In der Karwoche, am Mittwoch 5. April um 15.00 Uhr trifft sich die Frauenhilfe im ev. Gemeindehaus zum Thema Ostern.

Der Bezirksverband der Ev. Frauenhilfe im Kirchenkreis Münster lädt am Samstag, 22. April, von 14.00 – 17.00 Uhr zu einem Pilgerweg „Frühlingserwachen" nach Münster (Gut Kinderhaus, Am-Max-Klemens-Kanal 19) ein.

Bereits vor der Corona-Pandemie hatten wir im Johannes-Kindergarten einen Besuch geplant. Jetzt ist es endlich so weit. Wir treffen uns am Mittwoch, 3. Mai, um 15.00 Uhr am Kindergarten in der Droste-Hülshoff-Straße.

Die Frauenhilfe wünscht einen guten Start in den Frühling und ein friedliches und frohes Osterfest.

*Annemarie Korf*

**Ganz ehrlich**, es schmeckt viel besser, so direkt und frisch vom Bäckermeister. Einem Handwerker, der seinen Beruf liebt und das, was er so macht, auch selbst genussvoll verspeist.

Diepenbrock Backwaren sind ehrlich, frisch und vielfältig, – gemacht für Menschen, die diese Qualität lieben und zu schätzen wissen. Wir sind stolz auf den guten Geschmack unserer Kunden. **„Backen ist unsere Leidenschaft."**

Ihr Hubertus Diepenbrock

DIEPENBROCK

Grothues 12 und Vitusstraße 22 · 48351 Everswinkel · www.bäckerei-diepenbrock.de

## // Veeh-Harfen-Gruppe

Im letzten Gemeindebrief wurde von Presbyterin Corinna Tyrell ein Veeh-Harfen -Workshop angeboten. Die Resonanz darauf hat inzwischen alle Erwartungen übertroffen. Etwa ein Dutzend Frauen haben das Spiel dieses Instrumentes mit dem zauberhaften Klang für sich entdeckt.

Neben den regelmäßigen Übungsstunden haben Mitglieder der Veeh-Harfen Gruppe auch schon unter der Leitung von Corinna Tyrell einige Gottesdienste mit ihrer Musik bereichert. So wurden die Gemeindelieder am 3. Advent mit Harfenspiel begleitet, und auch an Heiligabend erklangen die schönen warmen Töne der Veeh-Harfe. Gleiches konnten die Besucher der Messe der Seniorengemeinschaft in der St. Agatha-Kirche in Alverskirchen und beim Friedensgebet in unserer Johanneskirche erleben.

Daneben ist allein schon das gemeinsame Üben für Harfenspielerinnen ein schönes Gruppenerlebnis. Denn danach ist regelmäßig zu hören: „*Das war wieder richtig schön heute*".

*Günther Wehmeyer*


# Die Bestattung in der Natur

Lernen Sie bei einer kostenlosen Waldführung den **FriedWald Münsterland** kennen. Erfahrene FriedWald-Försterinnen und -Förster zeigen Ihnen den Wald und beantworten alle Fragen rund um Baumbestattung, Vorsorge und Beisetzungsmöglichkeiten.

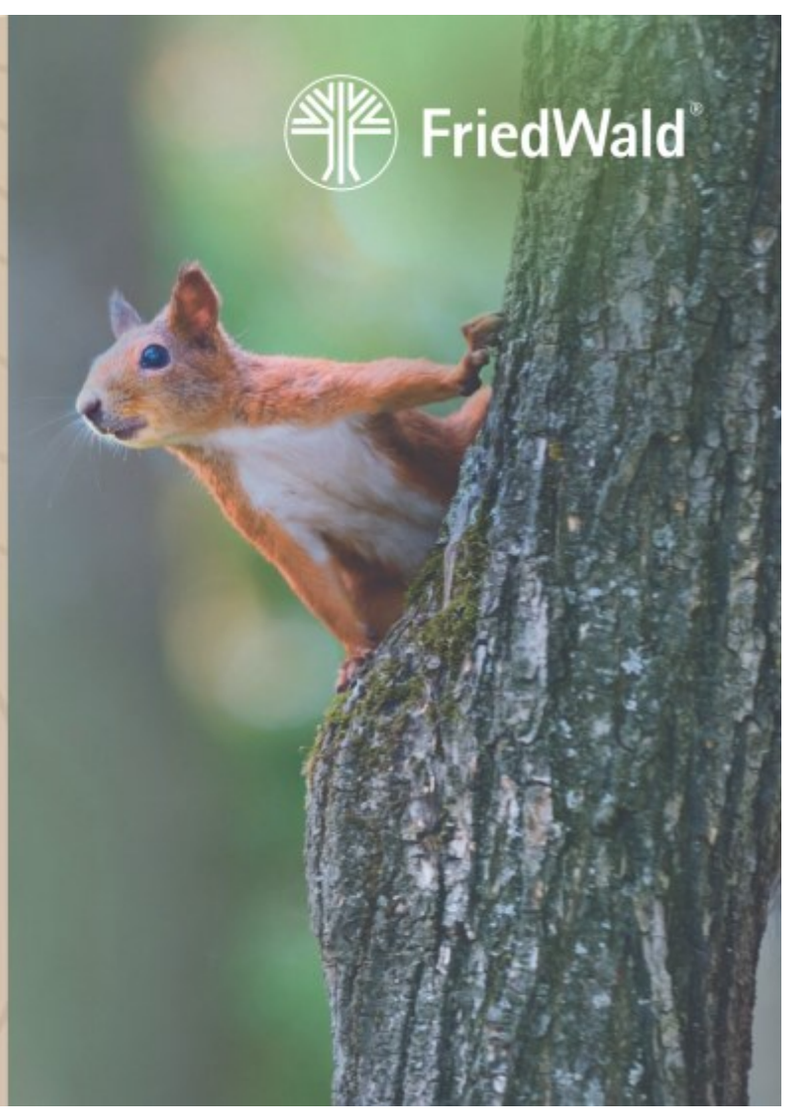
**Die nächsten Termine:**

01., 15. und 29. April um 14 Uhr
13. und 27. Mai um 14 Uhr
10. und 24. Juni um 14 Uhr
08. und 22. Juli um 14 Uhr
05. und 19. August um 14 Uhr

**Jetzt informieren und anmelden:**

Tel. 06155 848-100 oder unter
www.friedwald.de/muensterland

FriedWald®



Der Umwelt zuliebe – gebrauchte Plastiktüten verwenden!

# Kleidersammlung für Bethel

## durch die Ev. Kirchengemeinde Everswinkel-Freckenhorst

## am Samstag, den 3. Juni 2023

**Abgabestellen:**

**Gemeindehaus**
Pattkamp 6, 48351 Everswinkel

**Gemeindehaus**
Paulusplatz 6, 48231 Warendorf

**Familie Hackbarth**
Schlesierweg 6, 48231 Hoetmar

**von 9.00 bis 12.00 Uhr**

- **Was kann in den Kleidersack?**
  Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut **(am besten in Säcken)** verpackt
- **Nicht in den Kleidersack gehören:**
  Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
- **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.**

**Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung**

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bethel

# // Geburtstagsfrühstück

## ... in Everswinkel

„Sonst muss ich immer allein frühstücken, heute bin ich mit vielen Leuten zusammen", freute sich ein Gast über die Einladung zum Geburtstagsfrühstück im Gemeindebezirk Everswinkel. Es ist schon eine gute Tradition geworden, die Gemeindeglieder, die einen „besonderen" Geburtstag gefeiert haben, zu einem Frühstück einzuladen. Besondere Geburtstages sind der 70., der 75., der 80. und danach jeder Geburtstag über 80 Jahre.

Nach einer langen Corona bedingten Pause wurden jetzt die „Geburtstagskinder", die in den letzten sechs Monaten ihren Ehrentag gefeiert haben, eingeladen. Die Gäste erwartete ein vom Orga-Team geschmackvoll eingedeckter Tisch. Pfarrer Stefan Döhner begrüßte die Besucher mit einer zum Anlass passenden Kurzgeschichte. Und auch das gemeinsame Singen gehörte zum Programm. Eine kleine Andacht von Pfarrer Döhner beschloss die Geburtstagsfeier. Beim Herausgehen brachten viele Frauen und Männer ihre Dankbarkeit für den schönen Vormittag zum Ausdruck.

*Günther Wehmeyer*

## ... in Freckenhorst

Das Frühstück wurde mit einem gemeinsamen Lied begonnen

Mit sichtbarer Freude begrüßte Pfarrer Stefan Döhner die Seniorinnen und Senioren ab siebzig Jahren aus Freckenhorst und Hoetmar, die im zweiten Halbjahr 2022 ihren Geburtstag feiern konnten. An den von der Frauenhilfe unter Leitung von Margarete Fickermann sehr geschmackvoll eingedeckten Tischen blieb kein Stuhl leer. Diesem Team dankte Pfarrer Döhner besonders auch für das reichhaltige Frühstücksbuffet. Man spürte, dass die rund vierzig Gemeindeglieder und ihre Begleitungen das gemeinsame Frühstück sichtlich genossen. Es blieb dabei auch genügend Zeit zu Gesprächen, zum Gedankenaustausch und Gesang.

Dass ein Pfarrer auch Qualitäten eines Showmasters besitzt, bewies Stefan Döhner mit einer Tombola, die zum Höhepunkt des morgendlichen Frühstücks wurde. Er zog damit seine Zuhörerschaft in den Bann. Mit Assistenz des argentinischen Praktikanten Jose Carlos Mayor, der ein Jahr lang Gast der Kirchengemeinde ist, baute er für die Gewinner einen großen Spannungsbogen auf, der sich schließlich mit einer Überraschung löste. Hier einige Beispiele: Vom Gewinner Heimo Wilken war bekannt, dass er als Musikliebhaber immer wieder nach neuesten CDs suchte. Sein Gewinn war eine CD, frisch aus der Presse – eine Packung „CD"-Seife.

Heimo Wilken erhält seine CD. Im Hintergrund Praktikant Jose Carlos Mayor

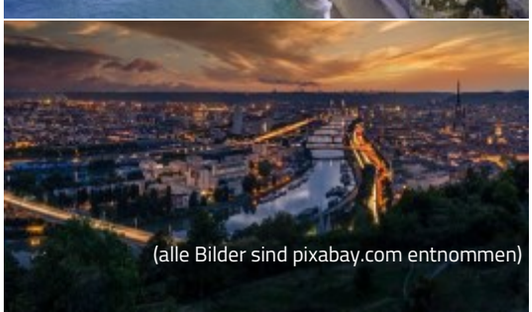
Albert Venema (li) und Dieter Mevert (re) zeigen stolz ihre „Gewinne"

Dieter Mevert konnte sich auf eine Wellnessfreizeit mit Schwerpunkt Diät auf Gemüsebasis freuen: Sein Gewinn eine Möhre. Albert Venema gewann eine große Hilfe, wenn er sich „Einsamkeit in Zweisamkeit wünschte", und wurde mit zwei Knoblauchzwiebeln überrascht. Seine Frau Karin gehörte auch zu den Gewinnern und erhielt als sicheres Mittel zur Alarmierung der Feuerwehr eine Streichholzschachtel.

Am Schluss waren sich alle einig, dass sie einen so schönen Vormittag in Gemeinschaft mit einem Frühstück, das keine Wünsche offen ließ, und bester Unterhaltung schon lange nicht mehr genießen durften.

*Dieter Mevert*

Karin Venema freut sich über ihren Gewinn



(alle Bilder sind pixabay.com entnommen)

Ein Land zum Träumen: das weite Meer, alte Städte, erhabene Kathedralen und das Savoir-Vivre, das man nur in Frankreich erleben kann.

# Bezaubernde Normandie

Kathedralen, Küsten, Camembert mit Calvados und Meer

## vom 2. bis 10. September 2023

Die Evangelische Kirchengemeinde Everswinkel-Freckenhorst möchte mit Ihnen zusammen dieses Land entdecken und uns gemeinsam verzaubern lassen.

Auf dem Programm stehen Höhepunkte wie der Mont St. Michel, die Stadt Rouen oder die Strände des D-Days, aber auch das Genießen von französischen Spezialitäten wie dem Calvados u.a.

Mitfahren können 25 Personen. Melden Sie sich daher so schnell wie möglich an, um diese wunderbare Welt zu entdecken.

Weiteres Informationsmaterial finden Sie in unseren Gemeindehäusern und auf unserer Homepage (ek-ef.de).

Melden Sie sich auch gerne direkt bei

Pfarrer Stefan Döhner
pfarrer@ek-ef.de
Tel.: 02582-1367

**Kommen Sie mit**
**und lassen Sie sich verzaubern!**

## // Seniorenkreis

Am 29. November 2022, konnten wir einen schönen vorweihnachtlichen Nachmittag im Gemeindesaal der Johanneskirche erleben. An weihnachtlich-festlich gedeckten Tischen erwartete die Senioreninnen und Senioren selbstgebackenes Weihnachtsgebäck, gebacken von zwei Mitgliedern unseres Seniorenkreises. Außerdem gab es Stollen und eine kleine weihnachtliche Überraschungsgeschenk zum Mitnehmen.

Ebenfalls eine Überraschung waren die Kinder aus dem Johanneskindergarten, die zur Freude der Senioren die „Weihnachtsbäckerei" von Rolf Zuckowski aufführten.

Vorgetragene Gedichte, Geschichten und das Singen von Weihnachtsliedern rundeten den Nachmittag ab.

Das Geigenspiel der Geschwister Kerstin Hülser und Christine Hummert setzte wohlklingende musikalische Akzente und unterstrich so den festlichen Rahmen der Adventsfeier. Ein schönes Erlebnis für die Mitglieder unseres Seniorenkreises.

Den Beginn des neuen Jahres haben wir in lebhafter Runde mit Punsch und Berlinern gefeiert.

Die passende Tischdekoration mit Luftschlangen, Wunderkerzen und glücksbringenden Schornsteinfegern erfreute die Gäste. Und mit gemeinsamen Singen, Geschichten erzählen, Rätseln und Plaudern verging die Zeit wie im Fluge. Mit einer Andacht von Pfarrer Manfred Schleisiek zur Jahreslosung „Du bist ein Gott der mich sieht" fand das Treffen des Seniorenkreises, verbunden mit den besten Wünschen für das neue Jahr, seinen besinnlichen Abschluss.

*Ursula Wehmeyer*


**STEFAN LUTTERBECK**
STEINMETZ - UND
BILDHAUERMEISTER

S·L

BOSCHWEG 16 · 48351 EVERSWINKEL
TEL. 02582 7071 · FAX 02582 8021
STEFANLUTTERBECK@WEB.DE
WWW.STEFAN-LUTTERBECK.DE

Hallo! Mein Name ist José Carlos Mayor. Ich bin 20 Jahre alt und wohne in Viale. Ich bin Student des technischen Studiums im Personalmanagement. Ich habe 5 Brüder, mit einem von ihnen arbeite ich als Gärtner. Mir sind Respekt und Aufrichtigkeit wichtig und ich möchte gerne Verantwortung übernehmen. Ich genieße die kleinen Momente, ich höre in meiner Freizeit sehr gerne Musik, schaue Fußball und mache verschiedene Sportarten.

Freiwilligenarbeit ist etwas, das ich seit meinem Abitur machen wollte. Dieses Jahr hatte ich genug Selbstvertrauen und Mut, mich dieser Herausforderung zu stellen. Hauptsächlich möchte ich als Person wachsen; dazu möchte ich Ihnen in Ihrer Gemeinde helfen und meinen Glauben stärken. Das Verlassen meiner Komfortzone ermöglicht es mir, meine Grenzen herauszufordern und durch meine neue Umgebung bei Ihnen in Deutschland neues Wissen und Erfahrung zu erwerben.

Ich bin gespannt, verschiedene Persönlichkeiten und Kulturen zu treffen. Ich hoffe, meine Spuren zu hinterlassen, schöne Momente zu teilen und die Gelegenheiten zu genießen, die sich mir bieten.

Wenn ich wieder zurück in Argentinien bin, möchte ich mein Studium abschließen, um einen Job in der Beratungsbranche oder einem Unternehmen zu bekommen und erste Erfahrungen in der Rekrutierung und Personalauswahl zu sammeln. Dann, wenn sich die Gelegenheit ergibt, möchte ich Flugunterricht nehmen, um Linienpilot zu werden – das ist mein großer Traum ist.

Ich freue mich auf ganz viele Begegnungen mit Ihnen und auf alles, was Sie und Ihre Gemeinde bewegt! Bis bald!

*Grüße,*
*Ihr José*

**Ich werde Mitglied!**

Ich trete dem Förderkreis der Evangelischen Kirchengemeinde in Freckenhorst und Hoetmar e.V. bei und erkenne die Satzung in der gültigen Form (www.ek-ef.de) als für mich verbindlich an.

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ Ort: _____

Geb.-Datum: _____

Telefon: _____

**Spende**

☐ jährlich _____€ ☐ ½-jährlich _____ €

☐ ¼-jährlich _____€ ☐ monatlich _____ €

**SEPA-Lastschrift-Mandat**

Ich ermächtige den Förderkreis der Evangelischen Kirchengemeinde in Freckenhorst und Hoetmar e.V. den genannten Betrag von meinem unten genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Mir ist bekannt, dass seitens der kontoführenden Bank keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, wenn das Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist. Diese Ermächtigung kann ich jederzeit widerrufen.

Kontoinhaber _____

Name des Kreditinstituts _____

IBAN: DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _

Datum: _____ Unterschrift: _____

## // Duo Schmarowotsnik

Das Kieler Duo Schmarowotsnik, bestehend aus Christine von Bühlow (Oboe und Englischhorn) und Martin Quetsche (Gesang und Akkordeon) gastierte im Dezember 2022 in unserer Johanneskirche. Die beiden boten ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm, mit neuen jiddischen Liedern und Klezmer-Musik.

„Bei aller jahrelangen Routine und spürbarer Souveränität zogen Schmarowotsnik die Zuhörer sofort in ihren Bann, die teilweise mit geschlossenen Augen die die Musik genossen", schrieben die Westfälischen Nachrichten. „Quetsche und von Bülow kommunizierten musikalisch großartig miteinander. Sie tanzten und sangen oder klagten und weinten. Alles im perfekten Einklang. Großartig!", fand Ulrich Coppel, Verfasser des WN-Berichts, lobende Worte.

*Günther Wehmeyer*

## // Gedicht

### Gedanken über den Sommer

*Wann wird es endlich wieder Sommer,*
*war ein großer Hit zu seiner Zeit,*
*damals viel noch des Öfteren Regen,*
*jetzt macht Trockenheit sich breit.*

*Einst wünschten wir uns heiße Tage,*
*im letzten Jahr wurden die zur Plage,*
*Wassernot herrschte an vielen Orten,*
*Menschen sind zum Spielball geworden.*

*Die Natur rächt sich mit aller Macht,*
*wir haben der Umwelt Schaden erbracht.*
*Das Gleichgewicht hat sich verschoben,*
*bei uns auch schon Wirbelstürme toben.*

*Und auf so manchen Teilen in der Welt,*
*dabei Monsun artiger Regen nieder fällt.*
*Wo doch so vieles auf dem Spiele steht,*
*es ist ja unsere Erde, unser Planet.*

*So hoffen wir, dass in diesem Jahr,*
*vieles wird, wie es früher einmal war.*
*Sonnige Tage, aber auch mit Regen dazu,*
*dann hat auch der Landwirt seinen Ruh.*

*Man spricht oft vom Wandel der Zeit,*
*da macht sich auch eine Unruhe breit,*
*wie wird das Leben von morgen wohl sein,*
*stellt sich da so manche Frage oft ein.*

*Die Natur zu schützen ist unser Gebot,*
*aber auch den Menschen, welche in Not.*
*So bleibt viel Arbeit auf dieser Welt,*
*welche Gott uns zur Verfügung gestellt.*

*Doch wenn dann alle packen mit an,*
*ist ein großer Schritt dazu getan.*
*Und bleibt die Hoffnung auf eine Wende,*
*denn sonst nimmt Vieles kein gutes Ende.*

*Albert Presch, Seniorenkreis*

Förderkreis der Ev. Kirchengemeinde
in Freckenhorst und Hoetmar e.V.
c/o Manfred Schleisiek
Niehuesstraße 9

48351 Everswinkel

## TAUFEN

## BESTATTUNGEN

### DIE KLEIDERBÖRSE IN FRECKENHORST

hat von **$8^{30}$-$11^{00}$ Uhr** sowie von **$15^{00}$-$17^{00}$ Uhr** geöffnet am

- **Dienstag 11. und Donnerstag, 20. April**
- **Dienstag 9. Mai**
- **Dienstag 13. und Donnerstag, 22. Juni**
- **Dienstag 11. und Donnerstag 20. Juli**

### GOTTESDIENSTE IN EVERSWINKEL

Jeden **Sonntag um 09.30 Uhr**
**in der Johanneskirche**, Pattkamp 6.

Jeden **1. Sonntag im Monat**
**mit Abendmahl und Kinderkirche.**

Jeden **3. Freitag im Monat** Ev. Gottesdienst
im **St. Magnus-Haus um 10.30 Uhr**
(Seniorenheim)

### GOTTESDIENSTE IN FRECKENHORST

Jeden **Sonntag um 11.00 Uhr**
**in der Pauluskirche,** Paulusplatz 1

Jeden **1. Sonntag im Monat**
**Abendmahl mit Kindern**

Jeden **3. Sonntag im Monat**
**mit Kindergottesdienst**

Jeden **3. Dienstag im Monat** Ev. Gottesdienst
im **Dechaneihof um 11.00 Uhr**

Jeden **3. Montag im Monat Ev. Gottesdienst**
im **Kloster zum Hl. Kreuz um 10.30 Uhr**
(Seniorenheime)

Unterricht für **Katechumenen** ist wöchentlich
**dienstags von 17:00-18:00 Uhr**

Unterricht für **Konfirmanden** ist wöchentlich
**dienstags von 18:00-19:00 Uhr**

*jeweils im Gemeindehaus.*

# // Kontakte

**Homepage**

**Michael Wilczek** Tel.. 0 25 81/78 201 59
michael.wilczek@ek-ef.de

**Gemeindebrief-Redaktionsteam**

**Günther Wehmeyer** Tel. 0 25 82/6 53 85
**Michael Wilczek** Tel. 0 25 81/7 82 01 59

**Förderkreis „'ne Stelle für Jugendliche"**

**Stefan Döhner** Tel. 0 25 82/13 67
*Spendenkonto:*
Bank für Kirche und Diakonie eG
IBAN: DE75 3506 0190 0000 9369 36
**Verwendungszweck:**
Aktionsnr. 2912 - 'ne Stelle für Jugendliche

**Jugendmitarbeiter**

**Søren Zeine** Tel.: 01 79 7 31 39 64
soerenzeine@googlemail.com

**Spendenaktion „Gemeindespende 2023"**

**Stefan Döhner** Tel. 0 25 82/13 67
*Spendenkonto*
**für Everswinkel/Alverskirchen**:
KD-Bank, IBAN: DE75 3506 0190 0000 9369 36,
BIC: GENODED1DFD
**Verwendungszweck:**
Aktionsnr. 2903-Gemeindespende 2020

**für Freckenhorst/Hoetmar:**
KD-Bank, IBAN: DE37 3506 0190 0000 9089 08,
BIC: GENOGED1DKD;
**Verwendungszweck:**
Aktionsnr. 2902-Gemeindespende 2020

**Förderkreis der Ev. Kirchengemeinde in Freckenhorst und Hoetmar e. V.**

**Manfred Schleisiek** Tel. 0 25 82/66 78 21
Vorsitzender
**Margarete Fickermann** Tel. 0 25 83/8 27 98 99
**Michaela Leik-Wilczek** Tel. 0 25 81/7 82 01 59
*Spendenkonto:*
Sparkasse Münsterland-Ost
IBAN: DE33 4005 0150 0034 0299 75
BIC: WELADED1MST

## Das Presbyterium

**Pfarrer Stefan Döhner,** Tel. 0 25 82/13 67
**Vorsitzender**
Pattkamp 4, 48351 Everswinkel
pfarrer@ek-ef.de

**Thomas Biene-Hornscheidt,** Tel. 02582/ 991 16 70
**Finanzkirchmeister**
Holunderweg 8, 48351 Everswinkel
thomas.biene-hornscheidt@ek-ef.de

**Nicole Pösentrup,** Tel. 02581/4604996
Westerfelder Straße 21, 48231 Warendorf
nicole.poesentrup@ek-ef.de

**Silke Deitmar** Tel. 02535 12 03
Rummler 22, 48324 Sendenhorst
silke.deitmar@ek-ef.de

**Michael Wilczek,** Tel. 0 25 81/7 82 01 59
**Stellvertr. Vorsitzender**
Hangkamp 4, 48231 Freckenhorst
michael.wilczek@ek-ef.de

**Günther Wehmeyer,** Tel. 0 25 82/6 53 85
Holunderweg 17, 48351 Everswinkel
guenther.wehmeyer@ek-ef.de

**Corinna Tyrell** Tel. 02582/991000
Walgern 32, 48231 Warendorf
corinna.tyrell@ek-ef.de

## EVERSWINKEL/ALVERSKIRCHEN

**Johanneskindergarten**
**Cordula Fislage, Leiterin** Tel. 0 25 82/74 10
ms-kita-everswinkel@ev-kirchenkreis-muenster.de

**Eltern-Kind-Gruppen**
**Monika Jestädt**, Tel. 0 25 82/57 75
0160 / 91 43 95 94
**Andrea Hermsen**
*Vormittags nach Vereinbarung, 9.30 - 11.00 Uhr*

**Jungschar für Kinder von 6 –12 Jahren**
**Søren Zeine,** Tel. 0 17 97 31 39 64
soerenzeine@googlemail.com
*Dienstags 15:30 - 17:00 Uhr (Mädchen) und 17:00— 18:30 (Jungen)*

**Evangelische Frauenhilfe**
**Annemarie Korf**, Tel. 0 25 82/6 56 33
*Jeden 1. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr*

**Seniorenkreis**
**Ursula Wehmeyer** Tel. 0 25 82/6 53 85
*Jeden letzten Mittwoch im Monat:15.00 - 17.00 Uhr*

**Vorbereitungskreis Kindergottesdienst**
**Frauke Hübner** Tel. 02582 / 30 69 336
*Treffen nach Absprache*

**JohannesChor**
**Mechthild Glorius** Tel. 0176 44 7714 61
mechthild.scholz@gmx.de
*Proben Donnerstags ab 20.00 Uhr im Gemeindehaus*

**Übungsstunden erwachsene Jungbläser**
**Corinna Tyrell** Tel. 0 25 82/99 10 00
*Freitags: 09.30 – 11.00 Uhr im Gemeindehaus Ev.*

**Übungsstunde Jungbläser**
**Corinna Tyrell** Tel. 0 25 82/99 10 00
*Freitags: 14.30 – 16.30 Uhr im Gemeindehaus Ev.*

**Jugendposaunenchor**
**Corinna Tyrell** Tel. 0 25 82/99 10 00
*Freitags: 16.30 - 18.00 Uhr im Gemeindehaus Ev.*

**Blechbläserensemble Johannes**
**Corinna Tyrell** Tel. 0 25 82/99 10 00
*Proben nach Vereinbarung*

**Gemeindebücherei**
**Angelika Brandt** Tel. 0 25 82/4 24
Öffnungszeiten:
*Sonntag* *10.30 - 11.30 Uhr*
*Dienstag* *16.30 - 17.30 Uhr*
*Donnerstag* *10.00 - 11.00 Uhr*
*und 16.30 - 17.30 Uhr*

## FRECKENHORST / HOETMAR

**Evangelische Frauenhilfe**
**Margarete Fickermann** Tel. 0 25 83/8 27 98 99
**Ute Droste** Tel. 0 25 81/44 5 55
*Mittwochs 14-tägig um 15.00 Uhr*

**Übungsstunden Jungbläser**
**Corinna Tyrell** Tel. 0 25 82/99 10 0 0
*Freitags 14.30 - 18.00 Uhr, Everswinkel*

**Posaunenchor**
**Corinna Tyrell** Tel. 0 25 82/99 10 00
*Montags um 19.30 Uhr, Freckenhorst*

**Pauluschor**
**Birgit Kreutz** Tel. 0 25 81/63 46 80
***Chorleiterin***
**Michaela Leik-Wilczek** Tel. 0 25 81/7 82 01 59
**Conny Huth** Tel. 0 25 81/7 80 01
*Donnerstags 14-tägig um 20.00 Uhr*

**Frühstückstreff der Frauen**
**Gemeindebüro** Tel. 0 25 81/42 30
*In der Regel am 1. Dienstag im Monat um 9.00 Uhr*

**Jungschar für Kinder (6-12 Jahren)**
**Søren Zeine** *Tel.: 0179 / 7 31 39 64*
*Donnerstags 15:15 -16:45 Uhr*

**Bastelkreis**
**Margarete Fickermann** Tel. 0 25 83/8 27 98 99
*Dienstags ab 19.30 Uhr*
*im Gemeinderaum der Kirche*

**Männerkreis**
**Dieter Droste** Tel. 0 25 81/44 5 55
*Am 1. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr*

**Vorbereitungskreis Kindergottesdienst**
**Annemarie Stuckstedde** Tel. 0 25 81/4230
**Tanja Bieberstein**
**Navina Schmidt**
*Treffen nach Absprache*

**Kleiderbörse**
**Roswitha Habbe** Tel. 0 25 81/4 41 14
*Am 2. Dienstag und 3. Donnerstag im Monat*
*von 08.30 - 11.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr*

**Kidix - Eltern-Kind-Kurse**
**Haus der Familie** *Tel.: 02581 - 2846*
***Leitung*** *Ursula Blömker,*
*Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung*

**Besuchskreis**
Jeder, der Geburtstagsbesuche bei älteren Gemeindegliedern machen möchte, ist zu diesem Ehrenamt herzlich willkommen.
*Weitere Informationen im Gemeindebüro*

# Ansprechpartner/innen

**Gemeindebüro Everswinkel/Alverskirchen**
**Britta Wiese,** Gemeindehaus, Pattkamp 6,
48351 Everswinkel
Tel. 0 25 82/ 96 02; Fax 0 25 82/ 65 94 92
gemeindebuero.everswinkel@ek-ef.de
*Öffnungszeiten:*
*Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr*
*Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr*

**Gemeindebüro Freckenhorst/Hoetmar**
**Britta Wiese,** Gemeindehaus, Paulusplatz 6,
48231 Warendorf
Tel. 0 25 81/42 30
gemeindebuero.freckenhorst@ek-ef.de
*Öffnungszeiten:*
*Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr*

**Kirchenmusikerin Everswinkel/Alverskirchen**
**Mechthild Glorius,** Oststraße 46,
48231 Warendorf
Tel. 0 176/44 77 14 61
mechthild.scholz@ek-ef.de

**Organistin Freckenhorst**
**Ljubow Lauer,** Johann-Hinrich-Wichern-Straße 52,
48336 Sassenberg;
Tel. 0 25 83/ 91 95 89
ljubow.lauer@ek-ef.de

**Küster**
**Michael Pohl,** Versmar 5
48351 Everswinkel
Tel. 0 163/7 84 23 46
michael.pohl@ek-ef.de

---

Termine für **Taufen, Trauungen und Bestattungen** bitte mit Pfarrer Stefan Döhner vereinbaren.
**Tel. 0 25 82 - 13 67**

---

# Seelsorgebesuche in unserer Gemeinde

Wenn Sie für sich oder Ihre Angehörigen einen Hausbesuch, das Hausabendmahl oder ein persönliches Gespräch wünschen, können Sie sich vertrauensvoll an *Pfarrer Stefan Döhner* wenden. Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer: **0 25 82 - 13 67.**


ST. MAGNUS-HAUS EVERSWINKEL

**Wohnen und Pflege im St. Magnus-Haus**

Nähe · Wärme · Geborgenheit

So viel Selbstständigkeit wie möglich – so viel Hilfe wie nötig: Das St. Magnus-Haus bietet älteren Menschen ein abgestuftes System an verlässlichen Angeboten zur Pflege und Unterstützung im Alltag. Ob zu Hause oder im St. Magnus-Haus – wählen Sie nach Ihren ganz persönlichen Wünschen und Bedürfnissen.

**St. Magnus-Haus Everswinkel**
Am Haus Borg 4a · 48351 Everswinkel
Telefon: 02582 6697-0
www.st-magnus-haus.de

- Altenwohnheim
- Hausgemeinschaften für Menschen mit Demenz
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen
- Offener Mittagstisch
- Caritas-Sozialstation St. Elisabeth
  Ambulante Kranken- und Altenpflege